

Neue Lampen für die AVA

Die AVA ist eine Abfall-Verwertungs-Anlage
in Augsburg.

Sie verbrennt den Müll
der Menschen aus der Region Augsburg.

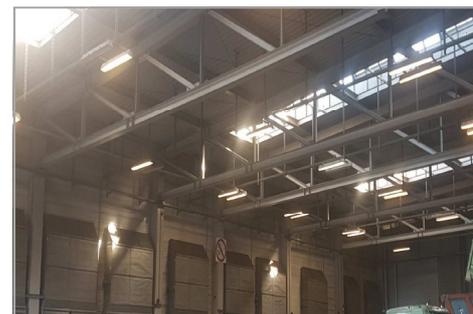
Die AVA besitzt mehrere Hallen,
in denen noch Leucht-Stoff-Lampen hängen.
Diese verbrauchen sehr viel Energie.

Die AVA hat Förder-Mittel
vom Bundes-Umwelt-Ministerium erhalten.
BMU ist eine Abkürzung
für Bundes-Umwelt-Ministerium.

Mit diesem Geld
darf die AVA alte Leucht-Stoff-Lampen austauschen
und dafür LED-Lampen einbauen.

Leucht-Stoff-Lampen sind Lampen,
die sehr viel Strom verbrauchen.

Strom zu verbrauchen kostet viel Geld.
Es belastet aber auch die Umwelt,
denn der Strom muss erst hergestellt werden,
bevor man ihn nutzen kann.



Neue Lampen für die AVA

Die neuen LED-Lampen sind Lampen,
die sehr wenig Strom verbrauchen.
Man braucht auch weniger Lampen,
weil sie heller leuchten.
Deswegen sind sie besser für die Umwelt.



Auch die AVA hat dadurch jetzt weniger Lampen
als vorher in Gebrauch.

Sie spart nun viel Strom ein
und muss deswegen weniger dafür bezahlen.

Mit dem ersparten Geld kann die AVA etwas Gu-
tes für die Umwelt tun.



Der Artikel ist nun zu Ende.

Vielen Dank!

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Mit freundlicher Unterstützung von www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Förderkennzeichen: 03K10296